

MODELO DE TAREAS DEL EXAMEN DE ACREDITACIÓN LINGÜÍSTICA
SERVICIO CENTRAL DE IDIOMAS. NIVEL A2

Comprensión lectora / Leseverstehen

Text 1 Billig, bescheiden, bunt

Eine nette, kleine Wohnung in der Nähe des Campus – Das wünschen sich wohl alle Studenten. Doch für viele bleibt es ein Traum. Denn besonders in den beliebten deutschen Unistädten wie zum Beispiel in Göttingen, in Heidelberg und in Tübingen, ist das Wohnen sehr teuer und im Allgemeinen gibt es wenig Wohnraum.

Wer also nicht bei Mami und Papi leben und zur Hochschule pendeln möchte oder einfach zu weit weg von Zuhause studiert, muss eine Alternative zur eigenen Mietwohnung finden. Daher leben die meisten Studierenden, nämlich 26 Prozent, in einer privaten Wohngemeinschaft. Nur 12 Prozent wohnen in einem Studentenheim. 41 Prozent von ihnen sind ausländische Studierende. Hier wird Multi-Kulti auf engstem Raum gelebt – mit allen Vor- und Nachteilen.

Podcasting / 01.09.2011, Moderation: Sabine Damaschke

Aufgabe: Kreuzen Sie die richtige Aussage an!

Beispiel: 0. In Göttingen, Heidelberg und Tübingen gibt es

- a. keinen Wohnraum
- b. wenig Wohnraum **X**
- c. genügend Wohnraum.

1. Das Wohnen in deutschen Universitätsstädten ist
 - a. teuer.
 - b. ein Traum.
 - c. beliebt.

2. Die deutschen Studentinnen und Studenten wollen
 - a. weit von Zuhause sein.
 - b. nicht pendeln.
 - c. bei den Eltern wohnen.

3. Die meisten deutschen Studierenden bevorzugen
 - a. eine Wohngemeinschaft.
 - b. eine eigenen Mietwohnung.
 - c. das Studentenheim.

4. In den deutschen Studentenwohnheimen gibt es
 - a. viele Vorurteile.
 - b. viel Raum.
 - c. viele Ausländer.

5. Die deutschen Studentenwohnheime sind
 - a. nicht billig.
 - b. multi-kulti
 - c. eng.

Uso de la lengua / Sprachanwendung

Ergänzen Sie. Complete.

Beispiel: Gehört die Kamera Kurt? – Ja, sie gehört ihm.

- a. Gehört die Brille Ihnen, Herr Busse? – Ja, sie gehört
- b. Gehört der Regenschirm Nick? – Ja, er gehört
- c. Gehören die Schuhe Antje und Bernd? – Ja, sie gehören
- d. Passt dir das Hemd? – Ja, es passt
- e. Schmeckt Oma der Kuchen? – Ja, er schmeckt

Ergänzen Sie. Complete.

Beispiel: Soll ich die Kartoffeln kochen? – Nein danke, ich habe sie schon gekocht.

- a. Soll ich die Sahne schlagen? – Nein danke, ich habe sie schon
- b. Soll ich das Fleisch braten? – Nein danke, ich habe es schon
- c. Soll ich den Kuchen backen? – Nein danke, ich habe ihn schon
- d. Soll ich die Tomaten schneiden? – Nein danke, ich habe sie schon
- e. Soll ich die Suppe würzen? – Nein danke, ich habe sie schon

Schreiben Sie. Escribe.

Beispiel: Ich habe immer Zeit, Freunde anzurufen.

- a. Unsere Nachbarn vergessen immer, (Licht ausmachen)
- b. Wir können (morgen zusammen lernen)
- c. Mein Freund hat keine Lust, (ins Kino gehen)
- d. Meine Mutter hat angefangen (zu malen)
- e. Meine Freundin kann (super tanzen)

Was ist richtig? Marque con una X la opción correcta.

Beispiel: Tim bemerkt,

- a. dass der Kühlschrank offen ist. **X**
 - b. den Kühlschrank zu schließen.
1. Birgit steht auf dem Balkon,
- c. um eine Zigarette zu rauchen.
 - d. wenn sie ins Zimmer geht.
2. Natalie fährt zum Supermarkt, Mia ist geflüchtet,
- e. um einzukaufen.
 - f. deshalb kauft sie ein.
3. Johannes bleibt in seinem Versteck,
- g. dass ihn niemand findet.
 - h. damit ihn niemand findet.
4. Elsa kann die Tür nicht aufschließen,
- i. weil sie den Schlüssel nicht findet.
 - j. damit der Schlüssel weg ist.
5. Mia ist geflüchtet,
- k. denn sie hatte Angst.
 - l. deshalb hatte sie Angst.

Was passt nicht? Tache lo que no corresponda.

*Beispiel: Eine Tür klemmt | **tropft**.*

- a. Wenn ich telefoniere, wähle | rufe ich eine Null.
- b. Eine Lampe wandert | leuchtet.
- c. Den Schalter muss man drücken | ziehen.
- d. Der Wasserhahn tropft | füttert.
- e. Sie müssen den Wasserhahn gut zudrehen | drücken.

Comprensión auditiva / Hörverstehen

Hauptbahnhof Hannover

video

Markieren Sie mit R für richtig und mit F für falsch.

*Beispiel: Die Ansage richtet sich an Passagiere auf Gleis 7. **R***

1. Der Zug hat die Nummer 79 6 97.

2. Der Zug kommt aus Hamburg-Altenbrunn.

3. Die Abfahrtszeit ist um 20 Uhr 20.

4. Das neu Abfahrtsgleis ist Gleis Nummer 8.

Expresión escrita / Schriftlicher Ausdruck

Thema 1

Sie haben Urlaub mit Freunden an der Ostsee gemacht. Leider war es kein schöner Urlaub. Sie waren mit dem Hotel nicht zufrieden. Es war weit weg vom Strand und es war sehr laut, weil es an in der Nähe des Bahnhof gelegen war. Die Zimmer und Bäder waren schmutzig und die Möbel waren alt und kaputt. Auch das Essen und der Service waren schlecht.

Aufgabe: Schreiben Sie eine E-Mail an Ihre Freundin. Erklären Sie ihr warum Ihnen das Hotel nicht gefallen hat.

Berücksichtigen Sie folgende Punkte:

- Lärm
- Einrichtung der Zimmer
- Lage des Hotels
- Essen und Service

Expresión oral / Mündlicher Ausdruck

Monolog

Beschreibung eines Bildes: Modefotos/ Werbung etc.



<https://www.pinterest.de/rittersportde/ritter-sport-plakate/>

Dialog

Planung eines Wochenendes in einer großen Stadt in Deutschland/Österreich oder in der Schweiz:

Wie kommt man hin?/Was kann man dort machen ?/ Hotel oder Jugendherberge? ...